

Sicherung von Nieder- oder Hochhubwagen durch Rückenschutzprofile

Flurförderzeuge verschiedenster Bauarten sind zu unentbehrlichen Helfern bei Transport und Lagerung von Waren und Gütern geworden. Die Fahrzeuglenker sind durch die Karosserie gegen Gefahren, insbesondere beim Rückwärtsfahren, geschützt. Nieder- oder Hochhubwagen mit Mitfahrerplattform bieten diesen Schutz jedoch nicht, da die Bediener auf kleinen Trittbrettern mitfahren oder nebenher gehen.

Diese Geräte können beim Rückwärtsfahren in Regalgassen die in Brusthöhe liegenden Regalböden unterfahren. So kam es in der Vergangenheit zu schweren Unfällen, bei denen Menschen eingequetscht wurden.

Flint Group Germany GmbH, Willstätt, hat sich diesem Problem gestellt. Durch die Montage von zwei senkrecht stehenden, gepolsterten Rückenschutzprofilen wird das bisherige Unfallrisiko minimiert. Hervorzuheben ist, dass die Gerätehersteller die Umbauten problemlos in ihre CE-Kennzeichnung übernommen haben.

Der Förderpreis 2012 der Branche Chemische Industrie geht an Nicole Blattmann, Michael Göppert und Michael Jörger für die Konstruktion und Umsetzung einer wirksamen Schutzmaßnahme bei Nieder- oder Hochhubwagen. Diese Idee ist einfach, wirksam und auf unzählige Geräte in allen Wirtschaftsbranchen übertragbar.

2012

Jahr:
Kategorie:
Kontakt:

2012
Prämierung Beirat